

**Niederschrift**

über die 23. öffentliche Sitzung  
**des Ortsbeirates Oberzwehren**  
am **Dienstag, 5. September 2023, 18:30 Uhr**  
im Roten Haus, Kassel

25. September 2023

1 von 6

**Anwesende:**

**Mitglieder**

Philipp Humburg, Ortsvorsteher, SPD  
Birgit Hengesbach-Knoop, 1. stellvertretende Ortsvorsteherin, B90/Grüne  
Axel Scharr, 2. stellvertretender Ortsvorsteher, SPD  
Karl Diele, Mitglied, SPD  
Mark-Oliver Fürst, Mitglied, CDU  
Bärbel Grebe, Mitglied, B90/Grüne  
Carola Günther, Mitglied, SPD  
Dr.-Ing. Marcel Hatzky, Mitglied, FDP  
Kibar Kay-Delibas, Mitglied, B90/Grüne  
Manfred-Holger Petersohn, Mitglied, CDU  
Thomas Werner, Mitglied, CDU

**Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme**

Hassan Alkhatер, Vertreter des Ausländerbeirates  
Metin Öztürk, Vertreter des Ausländerbeirates  
Dr. Reinhardt Hüppe, Vertreter des Seniorenbeirates  
Sascha Bickel, Stadtverordneter im Stadtteil, FDP

**Schriftführung**

Andrea Herschelmann

**Entschuldigt:**

Petra Ullrich, Stadtteilbeauftragte, SPD

**Tagesordnung:**

1. Bänke im Stadtteil
2. Mobilität im Stadtteil
3. Anruf-Sammel-Taxi und andere ÖPNV-Probleme
4. Umweltauflagen Thielenäcker
5. Wasserwerk Oberzwehren
6. Grundstück Altenbaunaer Straße 101
7. Verkehrssicherheit im Bereich Altenbaunaer Straße/Schenkelsberg

8. Verkehrssituation Oberzwehrener Straße
9. Dispositionsmittel
10. Mitteilungen

2 von 6

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Im Anschluss daran stellt er die die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird einvernehmlich um die Punkte „Bänke im Stadtteil“ und „Mobilität im Stadtteil“ erweitert.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

### **1. Bänke im Stadtteil**

Der Ortsvorsteher erläutert den anwesenden Gästen ausführlich, dass es aus der Verwaltung eine klare Anweisung bzw. einen ‚Schlüssel‘ zur Anzahl von Bänken in einem Stadtteil gibt. Dies bedeutet, dass es nicht die Möglichkeit gibt, zusätzliche Bänke im Stadtteil aufstellen zu lassen. Sobald an einem Ort eine neue Bank installiert werden soll, muss an anderer Stelle eine Bank abgebaut werden. Dies ist immer wieder Thema in Ortsbeiratssitzungen und es sollte dringend angeregt werden, dass man den Magistrat dazu auffordert, Beschlüsse, die nicht mehr zeitgemäß sind, dringend zu überarbeiten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Es folgt der Hinweis, dass im Bereich Schenkelsberg mittlerweile drei Bänke nicht mehr vorhanden sind, zwei sind bereits vor zwei Jahren abgebaut (ebenso der dazugehörige Mülleimer) und nicht wieder installiert worden, eine dritte wurde vor Kurzem durch Vandalismus zerstört.

Beschluss:

Der Ortsbeirat fordert das Umwelt- und Gartenamt auf, die drei nicht mehr vorhandenen Bänke auf dem Schenkelsberg (siehe oben) zu erneuern und dazu Stellung zu nehmen, warum bisher keine Erneuerung erfolgte.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Der Ortsbeirat fordert den Magistrat auf, wie in der HGO § 66, Abs. 2, vorgegeben, bezogen auf die Transparenz zu agieren. Das bedeutet insbesondere die Veröffentlichung der in Magistratssitzungen gefassten

Beschlüsse, die unmittelbare Auswirkungen auf die Stadtteilpolitik haben, wie z. B. ‚Standorte Bänke‘. 3 von 6

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

## 2. Mobilität im Stadtteil

Hierzu führt der Ortsvorsteher kurz aus und es schließt sich eine Diskussion an. Hieraus geht hervor, dass seit der Liniennetzreform einige Bereiche im Stadtteil Oberzwehren nicht mehr gut erreichbar sind. Hierzu fasst der Ortsbeirat den nachfolgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat Oberzwehren fordert den Magistrat auf, auf die KVG dahingehend einzuwirken, die Mobilität im Stadtteil sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

## 3. Anruf-Sammel-Taxi und andere ÖPNV-Probleme

Der Ortsvorsteher teilt mit, dass eine Vertreterin/ein Vertreter der KVG an der heutigen Sitzung nicht teilnimmt. Man hat darum gebeten, einen entsprechenden „Fragenkatalog“ vorzubereiten und der KVG zukommen zu lassen, damit dann in der nächsten Sitzung entsprechend Stellung dazu genommen werden kann. Das Gremium diskutiert die verschiedenen Probleme, insbesondere bezogen auf die Beschwerden hinsichtlich des Anruf-Sammel-Taxis (AST), auch werden insgesamt die ÖPNV-Verbindungen kritisiert. Es wird angeregt, den Anbieter des AST, einen Vertreter von Minicar, ebenfalls zur nächsten Sitzung einzuladen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat fordert den Magistrat auf mit der KVG in Gespräche zu treten, die Evaluation des AST-Angebotes zu überdenken, da die Wahrnehmung in Oberzwehren mangelhaften Charakter des Angebotes nahelegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

## 4. Umweltauflagen Thielenäcker

Der Ortsvorsteher leitet kurz in das Thema ein. Es gab einen entsprechenden Bebauungsplan, dem das Gremium zur damaligen Zeit zugestimmt hat. Um sicherzustellen, dass alle Auflagen erfüllt wurden bzw. noch werden müssen, fasst der Ortsbeirat den nachfolgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat Oberzwehren fordert die zuständigen Ämter der Stadt Kassel auf, das Einhalten der Umweltauflagen im Gewerbegebiet Thielenäcker zu überprüfen und diesbezüglich eine Rückmeldung an den Ortsbeirat zu geben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

## 5. Wasserwerk Oberzwehren

Der Ortsvorsteher erläutert hierzu kurz die Problematik. Das Wasserwerk befindet sich in einem schlechten Zustand. Damit der Ortsbeirat in den laufenden Prozess mit eingebunden werden kann, ist ein entsprechender Beschluss erforderlich.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Oberzwehren fordert das Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz auf, zu überprüfen, ob KASSELWASSER gegen die geltenden Auflagen für Denkmalschutz bezüglich des Wasserwerks Oberzwehren auf dem Schenkelsberg (Standort siehe Anhang) verstößt. Der Ortsbeirat fordert dazu einen Ortstermin mit dem Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz und KASSELWASSER.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

## 6. Grundstück Altenbaunaer Straße 101

Hierzu berichtet der Ortsvorsteher erneut zu den bereits stattgefundenen Gesprächen mit Mitarbeitenden der Stadtverwaltung Kassel. Da sich das o. g. Grundstück mittlerweile in städt. Besitz befindet, könnte man sich seitens des Liegenschaftsamtes zum jetzigen Zeitpunkt eine Umgestaltung des Bereiches vorstellen, zumal davon auszugehen ist, dass die Stadt Kassel das Areal frühestens in 10 bis 15 Jahren für eine andere Nutzung/Bebauung vorsieht.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Oberzwehren bittet das Umwelt- und Gartenamt die Fläche der Altenbaunaer Straße 101 vom Heldenhain bis zur Altenbaunaer Straße für eine temporäre öffentliche Nutzung als Park zu gestalten. Der Ortsbeirat stellt für das Vorhaben eine Anschubfinanzierung von 10.000 Euro zur Verfügung und bittet darum, entsprechende Pläne zeitnah in einer der kommenden Ortsbeiratssitzungen vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5 von 6

## **7. Verkehrssicherheit im Bereich Altenbaunaer Straße/Schenkelsberg**

Hierzu berichtet der Ortsvorsteher zum aktuellen Stand. Das Gremium diskutiert angeregt die derzeitige Verkehrssituation, die in verschiedenen Bereichen zu gefährlichen Situationen führt. Um hier zu versuchen, die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden zu erhöhen, fasst der Ortsbeirat den nachfolgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat Oberzwehren fordert das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt auf, an der Kreuzung Altenbaunaer Straße/Berlitstraße, Altenbauaner Straße/Kleypfadstraße, Kirchbergstraße/Altenbaunaer Straße sowie Falkensteinstraße/Weidelsburgstraße je einen Verkehrsspiegel anzubringen. Zudem möge das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt die Markierung der 30 Zone mit weißer Farbe auf der Verkehrsfläche auf der Rengershäuser Straße erneuern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

## **8. Verkehrssituation Oberzwehrener Straße**

Zu diesem Thema, welches bereits in vergangenen Sitzungen diskutiert wurde und zu dem der Ortsbeirat verschiedene Beschlüsse gefasst hat, liegt den Mitgliedern eine Stellungnahme des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes vor. Die Mitglieder diskutieren zur aktuellen Situation.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Oberzwehren fordert den Magistrat auf in der Oberzwehrener Straße/Ecke Falkensteinstraße im Kurvenbereich sechs bis acht Park and Ride Parkplätze einzurichten. Die Pläne sollen im Ortsbeirat vorgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

## **9. Dispositionsmittel**

Anträge auf Förderung der im Ortsteil ansässigen Vereine und Institutionen liegen dem Ortsvorsteher zum jetzigen Zeitpunkt nicht vor.

Wie bereits unter Tagesordnungspunkt 6 beschrieben fasst der Ortsbeirat einen Beschluss zu seinen Dispositionsmitteln zur Unterhaltung von Grünanlagen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Oberzwehren stellt dem Umwelt- und Gartenamt 10.000 Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Unterhaltung von Grünanlagen zur Verfügung, um das Areal im Bereich Altenbaunaer Straße 101 Richtung Heldenhain zu ertüchtigen und für eine temporäre öffentliche Nutzung zu gestalten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

## 10. Mitteilungen

1. Hinweis auf eine Veranstaltung im Kulturraum in Oberzwehren – am 9. September 2023 findet dort eine Lesung statt.
2. Hinweis auf die Mobilitätswoche, die vom 16. bis 22. September 2023 stattfindet. Hierzu gibt es ein ausführliches Programm, aus dem die vielen Aktionen in den einzelnen Stadtteilen aufgeführt sind.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 17. Oktober 2023 statt, Beginn ist um 18.30 Uhr.

Der Ortsvorsteher schließt die Sitzung um 19.47 Uhr.

Philipp Humburg  
Ortsvorsteher

Andrea Herschelmann  
Schriftführerin



Weidelsburg

Kleypfadstraße

Schenkelsberg

Altenbäumchen

Bergwiesenstraße

Falkenstein

Jugendheim

An den

straße

schenkels-

Pierson-

217,9